

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 9 (1933)
Heft: 52

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.05.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zürcher Illustrierte

Druck und Verlag: Conzett & Huber, Zürich und Genf

Heb di fest

Ob es ganz so ungebärdig wird, das kommende Jahr, wie's hier aussieht! Wir hoffen es nicht. Dennoch wird's an Schwierigkeiten nicht fehlen und unser liebes Vaterland geht keineswegs leichtern, sondern eher schwierigeren Zeiten entgegen. Da gibt's nur eines: Mut und Festhalten! Nicht aus der Fassung kommen und sich an die Griffe klammern! — Festhalten am alten Grundsatz, dem oft gedankenlos erwähnten: Einer für Alle, Alle für Einen! Das war leicht zu sagen, als die Zeiten uns noch milde und freigebig behandelten, jetzt aber möge der Spruch vom Worte zur Tat werden. Allen Abonnenten, Lesern und Leserinnen der «Zürcher Illustrierten» einen herzlichen Glückwunsch für 1934.

Verlag und Redaktion
der «Zürcher Illustrierten»

1934





Strenger Winter im Tessin. Gandria am Luganersee am 12. Dezember 1933. Kein Mensch in dem idyllischen Dörfchen kann sich erinnern, daß jemals so früh und solche Mengen Schnee am Luganersee gefallen sind. Aufnahme Engel



Anna Padrutt,

die älteste Bürgerin der Stadt Zürich, feierte am 18. Dezember ihren 98. Geburtstag. Aus Aawangen stammend, verheiratete sie sich 1862 nach Winterthur. Im Jahre 1900 wurde sie Witwe. Von ihren drei Kindern leben noch eine 69jährige Tochter und ein 70jähriger Sohn in Amerika. 1915 erwarb Witwe Padrutt das Zürcher Stadtbürgerrecht. Ihren Lebensabend verbringt die Greisin in geistig und körperlich bemerkenswerter Frische im städtischen Pfrundhaus St. Leonhard. Aufnahme Staub